

Medium: [kleinezeitung.at](http://kleinezeitung.at)

Datum: 01.08.2016

Strandbad Klagenfurt

## Toter im Strandbad: 29-Jähriger erlitt Herzinfarkt

*Sonntag wurde ein 29-Jähriger tot aus dem Wörthersee geborgen. Laut Polizei ist die Todesursache ein Herzinfarkt. Laut Arzt komme es selten, aber regelmäßig vor, dass junge Menschen so sterben.*

Tragisch endet der Besuch des Beachvolleyballturniers in Klagenfurt für einen 29-jährigen Wiener. Der junge Mann - er war sportlich und galt als guter Schwimmer - wurde Sonntagvormittag tot aus dem Badebereich des Strandbades in Klagenfurt geborgen. Gegen 9.40 Uhr hatten Badegäste die Leiche im Bereich der "Mittelbrücke" treibend entdeckt und Alarm geschlagen. Am Montagvormittag gab die Polizei die Todesursache bekannt. Der junge Mann sei zu 99 Prozent Wahrscheinlichkeit an einem Herzinfarkt gestorben, Fremdverschulden sei auszuschließen. Daher werde es keine Obduktion geben: "Die Leiche wurde bereits freigegeben."

Der Wiener war bereits am Samstag gegen 13 Uhr bei der Polizei als abgängig gemeldet worden. Freunde hatten ihn zuletzt am Freitag gegen 19.30 Uhr im Strandbad gesehen. Eine groß angelegte Suchaktion von Wasserrettung, Feuerwehr und Polizei samt Hubschrauber verlief zuerst ergebnislos. Am Sonntag um 5 Uhr in der Früh wurde die Suche dann fortgesetzt. "Die Einsatzkräfte der Wasserrettung Klagenfurt suchten mit Hilfe von Tauchern der Berufsfeuerwehr Klagenfurt und der Freiwilligen Feuerwehr Klagenfurt den Badebereich systematisch ab", erklärt Einsatzstellenleiter Wilfried Kammerer von der Wasserrettung Klagenfurt. Am Vormittag bargen sie schließlich den leblosen Körper des 29-Jährigen. Am Beachvolleyball-Centercourt wurde für den Verstorbenen eine Trauerminute eingelegt. Mit den Worten "Er war einer von euch" wurde ihm gedacht.

### TODESURSACHE HERZINFARKT

Dass junge Menschen einen Herzinfarkt erleiden, passiert zwar selten, jedoch regelmäßig. **Georg Grimm**, Universitätsprofessor und Leiter der kardiologischen Abteilung am Klinikum Klagenfurt: „Die Risiken können entweder angeboren oder erworben sein.“ Kammerflimmern kann durch eine Rhythmusstörung oder durch verstopfte Herzkranzgefäße ausgelöst werden. Generell, so Grimm, steigt das Risiko eines Herzinfarktes bereits bei Menschen Ende der 30er Jahre. In Kärnten erleiden jährlich bis zu 1500 Personen einen Infarkt: „In hoch entwickelten Ländern ist es die häufigste Todesursache.“



Im Strandbad Klagenfurt war der Abgängige zuletzt gesehen worden  
Foto © KLZ/Weichselbraun